

First Majestic Silver Corp. verzeichnet im dritten Quartal Einnahmen von 24,9 Mio. \$ und Umsätze von 63,6 Mio. \$, eine Steigerung von 4%

14.11.2012 | [IRW-Press](#)

[First Majestic Silver Corp.](#) (AG: NYSE; FR: TSX) (das "Unternehmen" oder "First Majestic") ist erfreut, die ungeprüften, gekürzten, vorläufigen, konsolidierten Finanzergebnisse des Unternehmens für das dritte Quartal, das am 30. September 2012 zu Ende ging, bekanntzugeben. Die vollständige Version der Geschäftsberichte und die Management Discussion and Analysis sind auf der Website des Unternehmens unter www.firstmajestic.com, auf SEDAR unter www.sedar.com sowie auf EDGAR unter www.sec.gov verfügbar.

HÖHEPUNKTE DES DRITTEN QUARTALS 2012

- Die Silberproduktion stieg von 1.708.865 Unzen im 3. Quartal 2011 um 29% auf 2.205.237 Unzen.
- Die Silberäquivalentproduktion stieg im Vergleich zum 3. Quartal 2011 um 36% auf 2.438.085 Unzen.
- Die Umsätze stiegen auf 63,6 Millionen \$, was trotz eines Rückgangs der Silberpreise um 22% im Vergleich zum selben Quartal des Vorjahres im Vergleich zum 2. Quartal 2012 einem Anstieg von 16% und im Vergleich zum 3. Quartal 2011 einem Anstieg von 4% entspricht.
- Die Einnahmen aus dem Minenbetrieb betragen insgesamt 35,8 Millionen \$.
- Der bereinigte Gewinn pro Aktie (nicht gemäß GAAP) betrug nach Abzug zahlungswirksamer, aktienbasierter Vergütungen, des latenten Ertragssteueraufwands, der Kosten des Erwerbs von Silvermex Resources Inc. und der Gewinne aus Silbertermingeschäften und marktgängigen Wertpapieren 0,25 \$.
- Der unverwässerte Gewinn pro Aktie betrug 0,22 \$, was im Vergleich zum 2. Quartal 2012 einen Anstieg von 49% und gegenüber dem 3. Quartal 2011 einen Rückgang von 19% darstellt.
- Der Cashflow pro Aktie (nicht gemäß GAAP) belief sich auf 0,31 \$, was im Vergleich zum 2. Quartal 2012 einer Steigerung von 7% und gegenüber dem 3. Quartal 2011 einem Rückgang von 23% entspricht.
- Die Investitionskosten pro Unze betragen 9,19 \$, was im Vergleich zum 2. Quartal einem Anstieg von 4% und im Vergleich zum 3. Quartal 2011 einem Anstieg von 10%, vornehmlich aufgrund der Übernahme der Silbermine La Guitarra, entspricht.
- Die flüssigen und gleichwertigen Mittel beliefen sich zum 30. September 2012 auf 72,8 Millionen \$, während das Betriebskapital 84,0 Millionen \$ betrug.

TABELLE DER HÖHEPUNKTE DES DRITTEN QUARTALS 2012

Zur Ansicht der vollständigen News inklusive Tabelle, folgen Sie bitte dem Link:
http://www.irw-press.com/dokumente/FirstMajestic_141112_Deutsch.pdf

(1) Die produzierten Unzen gewinnbaren Silbers entsprechen den produzierten Unzen Silber minus Metallabzüge von Schmelzern und Raffinerien.

(2) Das Unternehmen meldet nicht gemäß den GAAP-Richtlinien, die die gesamten Investitionskosten pro Unze, die gesamten Produktionskosten pro Tonne, den durchschnittlichen Umsatz pro verkaufter Unze gewinnbaren Äquivalents und den Cashflow pro Aktie beinhalten. Diese Maßnahmen werden in der Bergbaubranche verbreitet als Richtwert für die Performance angewendet, haben jedoch keine standardisierte Bedeutung und könnten sich von den Methoden anderer Unternehmen mit ähnlichen Beschreibungen unterscheiden.

Keith Neumeyer, President und CEO von First Majestic, erklärte: "Mit der erfolgreichen Integration der Silbermine La Guitarra im dritten Quartal ist First Majestic nun seinem Ziel, führenden Produzentenstatus zu erreichen, ein ganzes Stück näher gekommen. Bis zum Jahresende wird das Unternehmen über insgesamt fünf produzierende Silberminen verfügen. Die Produktionskosten bei La Guitarra fielen mit 65 \$ pro Tonne besser als erwartet aus und bis zum Jahresende sollen hier weitere Kostensenkungen erfolgen. Darüber hinaus verbessert die Übernahme von La Guitarra First Majestic's Strategie, der reinste Silberproduzent der Welt zu bleiben."

FINANZHÖHEPUNKTE

- Die Silberäquivalentproduktion von 2.438.085 Unzen stellt gegenüber dem dritten Quartal 2011 mit einer Silberäquivalentproduktion von 1.791.770 Unzen einen Anstieg von 36% dar, was trotz eines Rückgangs der Silberpreise um 22% zu einem Anstieg der Umsätze um 4% führte.

- Der bereinigte Gewinn pro Aktie (nicht gemäß GAAP) betrug nach Abzug zahlungswirksamer, aktienbasierter Vergütungen, des latenten Ertragssteueraufwands, der Kosten des Erwerbs von Silvermex Resources Inc. und der Gewinne aus Silbertermingeschäften und marktgängigen Wertpapieren sowie Anwaltskosten für den First-Silver-Prozess (Bolaños) 0,25 \$.

- Im dritten Quartal konnten Umsätze von 63,6 Millionen \$ verzeichnet werden, was gegenüber dem 3. Quartal 2011 einem Anstieg von 4% und im Vergleich zum 2. Quartal 2012 einem Anstieg von 16% entspricht. Dies ist trotz des Rückgangs der Silberpreise um 22% im Vergleich zum Vorjahr vornehmlich auf die Produktionssteigerung zurückzuführen.

- Die anerkannten Einnahmen aus dem Minenbetrieb beliefen sich im Vergleich zu 42,5 Millionen \$ im 3. Quartal 2011 auf 35,8 Millionen \$, was aufgrund der geringeren Marge, die auf einen 22%-Rückgang der Silberpreise sowie höherer Wertminderung, Erschöpfung und Amortisierungskosten zurückzuführen ist, einem Rückgang von 16% entspricht. Die Einnahmen aus dem Minenbetrieb für das Quartal stiegen gegenüber dem 2. Quartal 2012 aufgrund einer Produktionssteigerung von 16% um 15%.

- Im dritten Quartal 2012 wurden Nettoeinnahmen nach Steuerabzug von 24,9 Millionen \$ (Gewinn pro Aktie von 0,22 \$) generiert, was im Vergleich zu 15,3 Millionen \$ (Gewinn pro Aktie von 0,14 \$) im 2. Quartal 2012 eine Steigerung von 62% darstellt.

- Der Cashflow aus den Betriebstätigkeiten vor Betriebskapitalbewegungen und Ertragssteuern stieg im 3. Quartal 2012 von 30,6 Millionen \$ (0,29 \$ pro Aktie) im 2. Quartal 2012 um 17% auf 35,9 Millionen \$ (0,31 \$ pro Aktie) und nahm im Vergleich zu 42,0 Millionen \$ (0,40 \$ pro Aktie) im 3. Quartal 2011 um 15% ab.

- Während des 3. Quartals schloss das Unternehmen den Erwerb von Silvermex Resources Inc. ("Silvermex") ab, was die Silbermine La Guitarra in Mexiko zur vierten aktiven Mine von First Majestic machte. Seit der Übernahme des Betriebs der Mine am 3. Juli 2012 hat das Management verschiedene Maßnahmen zur Steigerung der betrieblichen Effizienz implementiert, die zu bedeutenden Kosteneinsparungen bei der Mine führten. Die Produktionskosten wurden im Vergleich zu 128,00 \$ pro Tonne im 2. Quartal 2012 und 115,69 \$ pro Tonne im 3. Quartal 2011 auf 65,09 \$ pro Tonne gesenkt.

- Der Erwerb von Silvermex erfolgte im Quartal, das am 30. September 2012 endete, durch die Ausgabe von circa 9% der Aktien des Unternehmens, was zu einer Senkung des unverwässerten Gewinns pro Aktie um 0,01 \$ führte. Dieser Erwerb führte zu einer 10%-Steigerung der Silberäquivalentproduktion im 3. Quartal 2012, was wiederum eine Senkung des unverwässerten Gewinns pro Aktie von 0,23 \$ zu 0,22 \$ zur Folge hatte. Das Management ist der Ansicht, dass dieser Verwässerungseffekt kurzfristig ist, da der Erwerb mit der weiteren Erweiterung der Mine La Guitarra dem Unternehmen im Laufe der Zeit bedeutende Gewinne erbringen soll. Während des 3. Quartals 2012 produzierte die Mine La Guitarra 237.803 Silberäquivalent-Unzen Silber, was einem Anstieg von 10% gegenüber dem vorherigen Quartal und von 40% im Vergleich zum 3. Quartal 2011 entspricht.

- Die Investitionskosten pro Unze beliefen sich im 3. Quartal 2012 auf 9,19 \$, was eine Steigerung von 4% im Vergleich zum 2. Quartal 2012 und von 10% gegenüber dem 3. Quartal 2011 darstellt. Die Investitionskosten bei der Mine La Guitarra betragen im 3. Quartal 2012 im Vergleich zu durchschnittlichen Investitionskosten von 8,90 \$ pro Unze bei den drei anderen aktiven Minen des Unternehmens 13,62 \$ pro Unze. Die Produktionskosten bei den vier Minen beliefen sich auf 30,05 \$ pro Tonne, was insbesondere von den Produktionskosten von 65,09 \$ pro Tonne bei La Guitarra beeinflusst wurde, während die Produktionskosten bei den anderen drei Betrieben durchschnittlich 27,79 \$ pro Tonne betragen. Das Unternehmen konzentriert sich weiterhin auf die Steigerung der Betriebseffizienz und ist zuversichtlich, dass in den nächsten Quartalen weitere Kostensenkungen bei La Guitarra erreicht werden können.

ZUSAMMENFASSUNG

First Majestic verzeichnete vornehmlich aufgrund der Steigerung der Gesamtproduktion auf 2.438.085 Unzen Silberäquivalent, was im Vergleich zur Silberäquivalentproduktion von 1.719.770 Unzen im 3. Quartal 2011 einem Anstieg von 36% entspricht, ein weiteres solides finanzielles Quartal. Die Silberproduktion im 3. Quartal erreichte mit 2.205.237 Unzen Silber einen neuen Rekord. Dies stellt gegenüber der Silberproduktion von 1.708.865 Unzen im 3. Quartal 2011 eine Steigerung von 29% dar.

Insgesamt wurden im Laufe dieses Quartals 666.688 Tonnen Erz aufbereitet, was im Vergleich zum 3. Quartal 2011 einem Anstieg von 26% entspricht. Der Anstieg der Erzaufbereitung ist als unmittelbare Folge der erfolgreichen Anlagenexpansion bei La Parrilla sowie der zusätzlichen Erzaufbereitung bei der neu erworbenen Silbermine La Guitarra zu werten. Der durchschnittliche Höchstgehalt betrug im 3. Quartal 2012 167 Gramm pro Tonne ("g/t?"), eine Steigerung von 3% im Vergleich zu 164 g/t im 2. Quartal. Der Anstieg wird der Übernahme der Mine La Guitarra, die für das 3. Quartal einen durchschnittlichen Höchstgehalt von 225 g/t aufwies, zugeschrieben.

Seit der Übernahme des Betriebs der Mine La Guitarra am 3. Juli 2012 hat sich das Management auf die Steigerung der betrieblichen Effizienz und Kosteneinsparungen konzentriert. Während des 3. Quartals 2012 betrug die Gesamtproduktion bei der Mine La Guitarra 237.803 Unzen Silberäquivalent, was einem Anstieg von 10% gegenüber dem vorherigen Quartal und von 40% im Vergleich zum 3. Quartal 2011 entspricht. Darüber hinaus beliefen sich die durchschnittlichen Produktionskosten bei La Guitarra im 3. Quartal auf 65,09 \$ pro Tonne, was einer Abnahme von 49% im Vergleich zum vorausgegangenen Quartal und von 44% gegenüber dem 3. Quartal 2011 entspricht. Die Produktion bei La Guitarra machte etwa 10% der Gesamtproduktion von First Majestic im 3. Quartal 2012 aus.

Die zusammengenommenen Gewinnungsraten bei allen Minen beliefen sich im 3. Quartal gegenüber 53% im 3. Quartal 2011 und 59% im 2. Quartal 2012 auf 62%. Seit Installation einer neuen Kugelmühle bei La Encantada Mitte April 2012 haben sich die Gewinnungsraten aufgrund der Aufbereitung eines höheren Anteils an frischem Erz und eines besseren Mixes mit den Abräumen von Damm Nr. 1 stetig verbessert. Obwohl die Abräume von Damm Nr. 1 geringere Gehalte aufweisen, hat die Aufbereitung von Damm Nr. 1 historisch zu besseren Gewinnungsraten geführt. Diese Faktoren hatten eine Steigerung der Gewinnungsraten bei La Encantada von 44% im 3. Quartal 2011 auf 50% im 3. Quartal 2012 zur Folge. Die Bemühungen zur Optimierung der Gewinnungsraten bei La Encantada halten weiter an. Das Management setzt eine Reihe von metallurgischen Studien und Pilotuntersuchungen fort. Die jüngsten metallurgischen Untersuchungen beruhen auf der Röstung, die bislang vielversprechende Ergebnisse angezeigt hat. Eine Pilotanlage wird derzeit geplant und soll im 1. Quartal 2013 in Betrieb genommen werden.

Der Bau und die Erschließung bei der Silbermine Del Toro machen gute Fortschritte und die Mine soll laut Plan im Dezember 2012 in Betrieb genommen werden. Im Anschluss an die erfolgreiche Plattformkonstruktion und den Guß des Fundaments in der ersten Jahreshälfte wurden die mechanischen Installationen in den Zerkleinerungs-, Flotations- und Verdickungsbereichen im 3. Quartal fortgesetzt. Der Bau der Flotationsanlage mit einer Kapazität von 1.000 Tonnen pro Tag ist nun zu 90% abgeschlossen. Die endgültigen Testarbeiten bei der Abwasseraufbereitungsanlage wurden im 3. Quartal zu Ende gebracht. Sobald der Bau der 1000-Tonnen-pro-Tag-Mühle abgeschlossen ist, freut sich das Unternehmen darauf, in der Lage zu sein, das Brauchwasser der Stadt Chalchihuites in eine Sammelanlage zur Aufbereitung und Wiederverwendung abzuleiten, was nicht nur zur Schonung der Umwelt, aber auch zum Erhalt der Wasserressourcen in der Region beiträgt. Gegenwärtig sind 96% des benötigten Equipments für den Flotationskreislaufs und 65% des Equipments für den Cyanidlaugungskreislaufs entweder vor Ort und bereits installiert oder werden derzeit angeliefert. Die neue 115.000-Kilowatt-Stromleitung von der Stadt Vicente Guerrero nach Chalchihuites befindet sich nun in der Genehmigungsphase mit der mexikanischen Umweltbehörde (SEMARNAT). Das Management erstellt derzeit ein Umweltverträglichkeitsgutachten und rechnet damit, dass die Stromleitung bis zum 1. April 2013 installiert und betriebsbereit sein wird. Zwischenzeitlich wurden tragbare Stromerzeuger gemietet, um die anfängliche Inbetriebnahme des Betriebs zu ermöglichen.

Das Unternehmen verfügte über eine Ersatzkugelmühle bei der Mine La Parrilla, die es nun zu La Guitarra überstellt hat, wo der Bau eines neuen Fundaments für diese Mühle im Oktober 2012 aufgenommen wurde. Des Weiteren ist Anfang 2012 eine neue Abraumgenehmigung für die Erweiterung des aktuellen Bergeteichs eingegangen. Mit dieser neuen Genehmigung und der Installierung der neuen Kugelmühle soll die Kapazität bei La Guitarra bis Ende Januar 2013 von den aktuellen 350 Tonnen pro Tag auf 500 Tonnen pro Tag ausgebaut werden.

First Majestic ist ein Silberproduktionsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf der Silberproduktion in Mexiko liegt und das seine Unternehmensstrategie konsequent darauf konzentriert, durch die Erschließung seiner bestehenden Rohstoffkonzessionen und den Erwerb zusätzlicher Rohstoffkonzessionen zu einem führenden Silberproduzent zu werden und seine Wachstumsziele zu erreichen.

WEITERE INFORMATIONEN erhalten Sie über info@firstmajestic.com oder auf unserer Website unter www.firstmajestic.com bzw. unter unserer gebührenfreien Rufnummer 1.866.529.2807.

FIRST MAJESTIC SILVER CORP.

"gezeichnet"
Keith Neumeyer, President & CEO

BESONDERER HINWEIS AUF ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und anderen geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. In diesem Dokument werden mit Begriffen wie "vorhersehen", "glauben", "schätzen", "erwarten", "Ziel", "Plan", "Prognose", "möglicherweise", "planen" und ähnlichen Worten oder Ausdrücken zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen gekennzeichnet. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf folgende Faktoren: den Preis für Silber und andere Metalle; die Genauigkeit von Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen sowie Schätzungen der zukünftigen Produktion und Produktionskosten auf unseren Konzessionsgebieten; die geschätzten Produktionsraten für Silber und andere zahlbare Metalle aus unserer Produktion; die geschätzten Kosten der Erschließung unserer Projekte; Gesetze, Bestimmungen und Regierungspläne, die auf unsere Betriebsstätten Einfluss nehmen (dazu zählt u.a. auch die mexikanische Gesetzgebung, die zur Zeit enorme Beschränkungen für den Bergbau vorsieht); den Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und positiven Bescheide der Regierungsbehörden; und der uneingeschränkte Zugang zu den erforderlichen Infrastruktureinrichtungen, um unsere Aktivitäten wie geplant umsetzen zu können (u.a. die Strom- und Wasserversorgung und der Zugang zu Grundstücken bzw. Straßenverbindungen).

Diese Aussagen spiegeln die derzeitige Auffassung des Unternehmens im Hinblick auf zukünftige Ereignisse wider und basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Unternehmen als realistisch eingeschätzt werden, jedoch beträchtlichen Unsicherheiten und Eventualitäten in Bezug auf die Geschäftstätigkeit, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, den Wettbewerb und die politische und gesellschaftliche Situation unterliegen. Viele bekannte und unbekannt Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen direkt oder indirekt genannt werden. Das Unternehmen hat Annahmen und Schätzungen erstellt, die in vieler Hinsicht auf diesen Faktoren basieren bzw. mit ihnen in Verbindung stehen. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem wie folgt: Schwankungen der Spot- und Terminpreise für Silber, Gold, Basismetalle oder bestimmte andere Güter (wie Erdgas, Erdöl und Strom); Währungsschwankungen (z.B. zwischen dem kanadischen Dollar oder dem mexikanischen Peso und dem U.S.-Dollar); Änderungen der nationalen und regionalen Regierungsstruktur, der Gesetze, Besteuerungssysteme, Kontrollen, Regulierungen und politischen bzw. wirtschaftlichen Entwicklungen in Kanada und Mexiko; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit den Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit der Exploration, Erschließung und Förderung von Rohstoffen (einschließlich Umweltgefahren, Betriebsunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete Formationen, Druckentwicklungen, Höhlenbildungen und Überflutungen); Risiken im Zusammenhang mit der Kreditwürdigkeit oder finanziellen Situation der Lieferanten, Verarbeitungsunternehmen und anderen Geschäftspartnern des Unternehmens; keine ausreichende Versicherung zur Abdeckung von Risiken und Gefahren; gesetzliche Beschränkungen für den Bergbau, wie z.B. die aktuellen Bestimmungen in Mexiko; Belegschaftsangelegenheiten; das Verhältnis zur regionalen Bevölkerung bzw. deren Ansprüche; die Verfügbarkeit bzw. Verteuerung der für den Abbau erforderlichen Arbeitskräfte und Gerätschaften; der spekulative Charakter der Rohstoffexploration und -erschließung, einschließlich Risiken bei der Beschaffung der notwendigen Lizenzen und Genehmigungen der Regierungsbehörden; ein Rückgang bei den Mengen oder Erzgehalten der Mineralreserven im Zuge der Förderaktivitäten auf den Konzessionsgebieten; Konzessionsansprüche des Unternehmens; sowie Faktoren, die im Abschnitt "Risikofaktoren" bzw. "Risiken im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit von First Majestic" im Jahresbericht des Unternehmens angeführt sind.

Investoren werden darauf hingewiesen, dass man sich auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen nicht bedingungslos verlassen sollte. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht bzw. ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen so anzupassen, dass sie geänderte Annahmen oder Umstände oder auch andere Ereignisse widerspiegeln, die Einfluss auf solche Aussagen oder Informationen haben, es sei denn, dies wird in den einschlägigen Gesetzen gefordert.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/40479--First-Majestic-Silver-Corp.-verzeichnet-im-dritten-Quartal-Einnahmen-von-249-Mio.--und-Umsaetze-von-636-Mio.--e>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).